

Rossen gespanet. Jtem 200 Pauren mit schaufflen, 100 mit Bickhlen, 100 mit Axen, 100 mit gerttlen, und Jhnen auch nothwendige feürrohr zuverordnen. Wan ein ... einfahl beschehen möchte, solte aller orthen der Sturm, die Manungen und der widerstand bis auff mehreren Sucurs bestmöglichist beschehen, were aber die eingefallene macht zue gros, solle man sich im Schwaderloch [=Schwaderloh] auffhalten, unnd an selbigem Vortheilhafftigen orth verbleiben, bis man sich wirdt besamben khönden.

Den Herrn Landtshaubtman [Wilhelm III.] von B e r n h a u s s e n ³ hat er zue sich zue erforderen und ihme auff allen fahl nothwendigen befelch zue ertheilen ...

[gez.] Hans Caspar H i r z e l der Herren Eydtnössischen Gesandten zue Weil [=Wil] versampt verordneter Schreiber"

- 1) Vertreter von Stadt und Amt Zug war B e a t II. Zurlauben.
- 2) Das ganze Massnahmenpaket ist in Zusammenhang mit dem Umstand, dass sich franz. und schwed. Truppen der eidg. Grenze näherten, zu sehen.
- 3) Die Identifikation von Landeshauptmann von Bernhausen verdanken wir Dr. Verena Jacobi, Staatsarchivarin, Frauenfeld.

Kopie - AH 67, 77

38

1647 Januar 4., Ravensburg

A

SCHREIBEN¹ VOM [SCHWEDISCHEN OBERSTLT.] ISRAEL ISACKSON AN DEN BISCHOF VON KONSTANZ [FRANZ JOHANN, VOGT VON PRASSBERG-SUMMERAU]

EA V 2, 1405 d

"E. Fr. Gn. Herren Beambten schreiben de dato 3 Jenner Jst mihr anheüte zue recht yngehendiget worden, worus anderst nichts ersehen, als dass uf der alten gigen gespilt wirdt. Wiewohlen Jch mich nun gantzlichen versehen es wurde E. Fr. Gn. die obhandene gefahr unndt unusplybliche execution zuemahlen Ihre underthanen besser beherziget, unnd uf sonderfeltig antrowen, neben gehabtem langen termin sich mit einem ansehenlichen Stuckh paren gelts durch etwelch deputirte yngestellt haben. Jst doch abermahlen nichts als blosse entschuldigungen unnd ein Leerer Brieff, welcher Jrgend anderst wo khöndte gebrucht worden, erschinen. Damit aber Eüwer Fr. Gn. in der That unnd wahrheit sehen das nit nur betrohungen, sonder selbige effectuirt werden, als hab Jch ein exempel an dem Dorff unnd schloss Radrach [=Raderach] machen wollen, welches

✓
52

die beste anmahnung seyn soll, unndt woveren wyter obstination verspürt wurde an allen derselben underthanen derglichen ohne einigen respect solle procedirt werden unndt dorffen sich E. Fr. Gn. kheines weegs ynbilden dass die oder Ihre Underthanen Jensyts dess [Boden-]Sees sollen gesicheret seyn, sonderen gewüss glauben, dass ehe die ein worth davon sollen erfahren, die albereith also sollen umbri[n]gt seyn unnd mit Füwr unndt schwerdt verfolget werden dass Sy dise Haldtstarigkheit berüwen unndt in unwiderbringlichen schaden sollen gesetzt werden, worzue mir dan einiche mittell nit ermanglen, wirdt nun E. Fr. Gn. andero Underthanen unndergang ein gefallen haben last Jchs mines theils auch geschehen, wellend sy sich aber an disem angefangenen exempell warnen, So bin Jch nit allein einer willfährigen Resolution sondern auch etlicher Deputirten mit einer guothen Summa paren gelts gleich nach empfang gewertig, wolte E. Fr. Gn. zum Beschluss nit verhalten".

- 1) Dieses Schreiben kam auch an der Tagsatzung der VII kath. Orte vom 4. bis 7. Januar 1647 in Luzern zur Sprache. Einer der Tagsatzungsgesandten von Stadt und Amt Zug war damals B e a t II. Zurlauben.

Kopie - AH 67, 78

39

1647 Januar 30.

A

SCHREIBEN [VON DEN ZU WIL VERSAMMELTEN KRIEGSRAETEN DER XIII ORTE¹ AN DEN ERZHERZOG VON OESTERREICH, FERDINAND KARL]

EA V 2, 1412 p

"By dismaliger Occurrentz, deren an unser Eydtgnoschafft zuogenacheter frömbden Kriegsmachten [- franz. und schwedische Truppen lagen in der Nähe der eidg. Grenzen -], und darus erbügter gefahrligkheiten auch allerhand besorgnussen, Sindt Unser Gn. H. und Oberen nit unbillich Verursachet worden, uns allhero zuo deputieren, mit Vollmacht unsers Standts gemeine Sicherheit und Ruhwesen, auch zuo quotem erspriess der angrenzenden Nachpurschafft müglichen zuo beobachten. Wan nun wir zuvorderst in crafft unterschidenlichen Abscheiden widerumb einheilig uns zesamen Verbunden und erkhlärt keinen der Kriegen den theilen uff unserm Territorio statth und platz zelassen [=Neutralität], und deshalb die Zween von Obersten, Statthauptman, Burgermeister und Rath der Statt Constantz zuo Uns abgeordnete verschiner Tagen mundtlich Versichert, demnach Herrn [Schwed.] Feldt Marschall [Karl Gustav] W r a n g e l zuo Bre-